

WEISUNG 49/2023: RESTAURANT SCHIFFLÄNDE

Referat Finanzvorstand, Dr. Cla Reto Famos

Sehr geehrter Herr Präsident, geschätzte Mitglieder des Gemeinderats, liebe Zuschauerinnen und Zuschauer Erst einmal herzlichen Dank für die breite Unterstützung für dieses Geschäft.

Dieses Geschäft hat eine über 20-jährige Geschichte. Es gab eine breite politische Auseinandersetzung, wo und in welcher Form Uster ein Seerestaurant haben solle. Aber DASS Uster ein Seerestaurant braucht, das war nie grundsätzlich umstritten.

Vor etwa 8 Jahren hat man einen politischen Kompromiss gefunden und diesen planungsrechtlich verankert. Man hat einen offenen Architekturwettbewerb durchgeführt und ein schönes Projekt «UMBRELLA» des Planerteams von Fiechter & Salzmann und Andreas Geser Landschaftsarchitektur zum Sieger gekürt. Man hat im Tiefbau die nötigen Vorarbeiten geleistet, damit das Seerestaurant neben der neuen



Buswendeschlaufe und im hochsensiblen Umfeld direkt am Greifensee erstellt werden kann. 2021 erfolgte in einem vorgezogenen Verfahren die Baubewilligung, sodass wir also ganz sicher sein können, dass wir dieses Seerestaurant auch genau so bauen können. Und wir werden zuerst den Pächter bestimmen können. Damit der dann bei der Erstellung des Baus seine Wünsche für den Innenausbau und sein Gastrokonzept noch einbringen kann.

Das Seerestaurant ist im Verwaltungsvermögen der Stadt Uster. Denn gemäss der aktuellen Rechtsprechung (z.B. zu Pfäffikon) ist das eine öffentliche Aufgabe. Deshalb muss das Seerestaurant nicht grundsätzlich eine Rendite abwerfen. Aber mit dem Pachtzins wird die Stadt durchaus Einnahmen generieren.

Sehr geehrte Gemeinderäte, Sie haben heute die Gelegenheit, das Langzeitprojekt «Seerestaurant» einen entscheidenden Schritt weiterzubringen. Der Stadtrat bittet Sie, diesem Geschäft zuzustimmen.

Cla Famos, Abteilungsvorsteher Finanzen der Stadt Uster Uster, 22. Januar 2024